

### Wahlen zum Fachbereichsrat 2003/2004

Es ist wieder soweit: Vom 14. bis zum 18. Juli finden die alljährlichen hochschulweiten Wahlen zum Studierendenparlament sowie den Gremien der akademischen Selbstverwaltung – Fachbereichsräte, Senat, erweiterter Senat sowie Vorschlagsgremium für die Gleichstellungsbeauftragte – statt. Im Folgenden möchten sich deshalb die Kandidaten im Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik kurz vorstellen.



Dennis Do-Khac, 6. Sem.

Derzeit bin ich gewähltes Mitglied im Fachschaftsrat. Auf der letzten Vollversammlung vor wenigen Monaten wurde ich als zweiter Kassensführer der Fachschaft gewählt. Daneben helfe ich bei der Betreuung der Computer in den Fachschaftsräumen und entwerfe hin und wieder Logos.

Vor dem Hintergrund, dass die meisten ehrenamtlichen

Aktiven (die gerne mehr werden könnten!) unter uns ausgelastet sind, halte ich es für wichtig, bei den Fachbereichsratssitzungen die Studierenden trotzdem immer so zahlreich wie möglich am Verhandlungstisch zu haben.

*Dennis*



Philip Brockerhoff, 6. Sem.

Mittlerweile arbeite ich schon seit gut zwei Jahren im Fachschaftsrat mit. Nachdem ich mich lange um die Kasse und die Öffentlichkeitsarbeit gekümmert habe, engagiere ich mich zur Zeit in der Erstsemesterarbeitsgemeinschaft und dem Prüfungsausschuss. Seit einem Jahr bin ich Mitglied im Prüfungsausschuss und im Fachbereichsrat.

Besonders im Prüfungsausschuss möchte ich mich auch in Zukunft weiter beteiligen und dabei mitwirken, dass die Diplomprüfungsordnung auch weiterhin im Sinne der Studierenden gelesen wird.

Im Fachbereichsrat werde ich mich für eine Verbesserung der Lehre, die Erstellung eines Fächerkataloges und für eine inhaltlich stärkere Homepage der Fakultät einsetzen.

*Phil*

Mittlerweile arbeite ich seit drei Jahren im Fachschaftsrat mit.

Einen Teil meiner Mitarbeit verbringe ich mit der Erstsemesterarbeit, dem Prüfungsausschuss und ab und zu mit Berufungsverfahren für die Nachfolgescheidender Professoren.

In Zukunft werde ich mich auch mit dem neuen Prüfungsausschuss für den Studiengang des Wirtschaftsingenieurs beschäftigen, um den dort neuen Studierenden eine "faire Behandlung" zu ermöglichen.

Nicht zuletzt, um die Erstsemesterarbeit mit der Fakultät zu koordinieren ist eine Mitgliedschaft im Fachbereichsrat wichtig, sondern auch um Studienangelegenheiten wie Prüfungs- und Studienordnungen zu regeln und lenken. Weiterhin müssen wir auf der Neuauflage des Fächerkataloges beharren. *Enno*



Enno Lange, 8. Sem.

Ich habe im letzten Jahr aktiv im Fachbereichsrat mitgearbeitet. Auch in der Kommission für Studium und Lehre und in zwei Berufungsausschüssen habe ich gesessen und versucht Eure Interessen zu vertreten. In der Fünftsemester-AG habe ich mitgeholfen das neue Info zu erstellen.

Im nächsten Jahr möchte ich Euch weiterhin im Fachbereichsrat vertreten und mich dort unter anderem für die Verbesserung der Lehre und eine überarbeitete Diplomprüfungsordnung einsetzen. Auch die Arbeiten in Berufungsausschüssen und der Fünftsemester-AG will ich fortsetzen.

*Falko*



Falko Schneider, 6. Sem.



Florian Mura, 8. Sem.

Neben meiner Tätigkeit im Fachschaftsrat, wo ich mich seit drei Jahren wesentlich mit der Erstsemesterarbeit beschäftige, verrete ich seit zwei Jahren die Interessen der Studierenden auch im Fachbereichsrat. Des Weiteren habe ich mich in den vergangenen Semestern im Strukturausschuss sowie in mehreren Berufungsausschüssen des Fachbereichs engagiert.

In der nächsten Zeit stehen wichtige Entscheidungen durch das altersbedingte Ausscheiden weiterer Professoren, die Umgestaltung von Studien- und Prüfungsordnungen sowie den Beginn der Evaluierung der Lehrveranstaltungen an. Ich möchte deshalb die der professoralen Mehrheit gegenüber kritische, aber immer konstruktive Arbeit in den Gremien des Fachbereichs auch in Zukunft fortsetzen.

*Florian*



Stefan Brüns, 8. Sem.

Seit drei Jahren bin ich Mitglied des Fachschaftsrates, für den Fachbereichsrat kandidiere ich zum dritten Mal. Mein Tätigkeitsbereich umfasst zum einen die Erstsemesterarbeit, zum anderen kümmere ich mich um die Wartung der Rechner in der Fachschaft und um die Gestaltung des Internet-Auftrittes. Wenn es die

Zeit noch zulässt, stelle ich mich auch immer wieder gerne als Mitglied für Berufungsverfahren für neue Professoren zur Verfügung.

*Stefan*

### Wer ist im Fachbereichsrat vertreten?

Der Fachbereichsrat hat 15 Vollmitglieder: Acht Professoren, zwei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, **drei Studierende** und zwei Nichtwissenschaftliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter. Hinzu kommen mit beratender Stimme der Dekan, der stellvertretende Dekan und der Studiendekan.

Man sieht sofort: Die Professoren haben die absolute Mehrheit!

Trotzdem haben studentische Vertreterinnen und Vertreter viele Möglichkeiten, auf Dinge, die in unserem Fachbereich geschehen, Einfluss zu nehmen. Dies geschieht meist weniger durch spektakuläre Siege in Kampfabstimmungen, sondern vielmehr durch gute Vorbereitung, schlüssige Argumentation und oftmals jahrelanges Arbeiten im Hintergrund. Manche Argumente brauchen anscheinend etwas länger, bis sie Wirkung zeigen...

Seit knapp zwei Jahren bin ich im Fachschaftsrat aktiv. Dabei habe ich in der Erstsemester-AG mitgearbeitet und unsere Druckerei ab und zu unterstützt.

Nun habe ich vor für den Fachbereichsrat zu kandidieren, um etwas aktiver an der Gremienarbeit teilzunehmen.

*Björn*



Björn Thiel, 4. Sem.



Niklas Zimmermann,  
6. Sem.

Ich engagiere mich jetzt seit einem Jahr in der Fachschaft und arbeite neben meiner Aufgabe als Kasenwart zum Beispiel auch noch in der AG Lehre mit und sitze in einer Berufungskommission.

Ich würde meine Gremienarbeit gerne noch etwas verstärken und kandidiere deshalb für den Fachbereichsrat sowie den erweiterten Senat, wo ich die Interessen der Studierenden

vertreten möchte.

*Niklas*

Ich möchte mich gerne in den Fachbereichsrat wählen lassen, um dort zusammen mit den anderen studentischen Vertretern die Meinung der Studierenden zu vertreten.

*Christoph*



Christoph Wieczorek,  
2. Sem.

### Was könnt Ihr tun?

Um erfolgreich für Euch arbeiten zu können, benötigen wir Eure Mithilfe. Denn zum einen werden wir ausschließlich durch Eure Wahl legitimiert für Euch zu sprechen. Zum anderen sind wir auf Eure Ideen angewiesen, denn es gibt mit Sicherheit genug Probleme, die wir übersehen haben. Und gute Argumente für oder gegen etwas fallen auch nicht immer vom Himmel. Deswegen: Sprecht uns an, wenn Ihr Fragen, Kritik oder Anregungen loswerden wollt und vor allem...

**Helft mit – geht wählen!**